

KAICIID ist von der Kraft des Dialogs überzeugt, der Respekt, Verständnis und das friedliche Zusammenleben zwischen Menschen verschiedener Religionen und Kulturen fördern kann.

Die Organisation wurde mit einem wichtigen Mandat ausgestattet und hat eine einzigartige Struktur. Einzigartig, weil das Dialogzentrum die einzige zwischenstaatliche Organisation weltweit ist, die von Religionsvertreterinnen und -vertretern geleitet wird und sich der Förderung des Dialogs zwischen verschiedenen Kulturen und Glaubensrichtungen widmet. Wichtig, weil Konflikte allzu oft durch die Instrumentalisierung von Religion angefacht werden. KAICIID ist davon überzeugt, dass die Beteiligung religiöser Führerinnen und Führer unerlässlich ist, um Konflikte zu entschärfen. Was uns antreibt ist die Überzeugung, dass alle Religionen und Kulturen gemeinsame und zutiefst menschliche Werte teilen, die auch Grundlage für den Schutz der Menschenwürde und der Gleichheit aller Menschen sind.

WARUM IST DIALOG SO WICHTIG?

Weltweit bekennen sich knapp 6,5 Milliarden Menschen zu einem religiösen Glauben. Werden Religionsgemeinschaften eingebunden, können umfassende Lösungen für Konflikte, die durch den Missbrauch von Religion entstehen, gefunden werden.

Dialog bedeutet, das jeweilige Gegenüber bedingungslos zu respektieren, um gegenseitiges Verständnis und gemeinsame Ziele zu erreichen, und nicht, andere zu bekehren oder sie davon zu überzeugen, einer bestimmten Sichtweise zuzustimmen.

Es handelt sich um einen Prozess, der aktives und einfühlsames Zuhören bedeutet, um sowohl Gemeinsamkeiten als auch Differenzen betreffend Perspektiven und Standpunkte zu entdecken.

... Ich bin zutiefst von der Vision des Dialogzentrums überzeugt, die Achtung der Menschenwürde und der Menschenrechte zu verbessern, den gegenseitigen Respekt zu fördern und Kooperationen für Gerechtigkeit, Versöhnung und Frieden schaffen."



Ban Ki-MoonEhemaliger Generalsekretär der Vereinten Nationen





DAS FELLOWS-PROGRAMM

Das KAICIID Fellows-Programm, das mit einer einjährigen dualen Ausbildung beginnt, ist ein fortlaufendes Programm zur Kompetenzentwicklung und Vernetzung. Es befähigt, inspiriert und stärkt aufstrebende Führungs- und Lehrkräfte, darunter Mitglieder von Glaubensgemeinschaften und Fachleute des interreligiösen Dialogs mit unterschiedlichem religiösem Hintergrund und aus allen Teilen der Welt.

Ziel des Programms ist es, ein Netzwerk von Führungspersönlichkeiten aufzubauen, die sich für Frieden in ihren Gemeinschaften einsetzen, indem sie interreligiösen Dialog ermöglichen, Konflikte verhindern, interkulturelle Kommunikation fördern und den sozialen Zusammenhalt stärken. Das Fellows-Alumni-Netzwerk bietet den Absolventinnen und Absolventen weitere Möglichkeiten zur Vernetzung, Weiterbildung und beruflichen Entwicklung, um nachhaltige Ergebnisse zu erzielen.

WAS **WIR TUN**

KAICIID ist sowohl Organisator als auch Vermittler. Wir vermitteln Religionsgemeinschaften das Wissen und die Fähigkeiten zu politischen Rahmenbedingungen, Menschenrechten und nachhaltiger Entwicklung und schulen politische Entscheidungsträgerinnen und -träger in religiöser Bildung, interreligiösem Dialog und Inklusion. Das Dialogzentrum bringt religiöse Akteurinnen und Akteure, politische Entscheidungsträgerinnen und -träger sowie Expertinnen und Experten zusammen, damit diese gemeinsam Lösungen für gemeinsame Probleme und globale Herausforderungen entwickeln können.

Wir unterstützen diese Interessengruppen durch Schulungsprogramme, Workshops und Partnerschaften sowie durch die Entwicklung und Umsetzung multilateraler Lösungen, die inklusiv und repräsentativ sind.







Dialogvermittlung steht bei vielen unserer Programme im Vordergrund. KAICIID arbeitet mittels E-Learning-Kursen und Online-Ressourcen, dem Fellows-Programm und der Partnerschaft mit der Weltpfadfinderorganisation mit Dialogfachleuten auf der ganzen Welt zusammen, um den Menschen jene Kompetenzen zu vermitteln, die sie benötigen, um den Dialog in ihren Gemeinschaften voranzutreiben.



Wir verbinden Menschen

KAICIID gründet und unterstützt interreligiöse Netzwerke und Dialogplattformen rund um die Welt, veranstaltet Konferenzen, lokale Workshops und Foren. Wir bringen religiöse Führungspersönlichkeiten und politische Entscheidungsträger zusammen, um den Dialog als grundlegenden Aspekt der politischen Entscheidungsfindung zu stärken oder umglobale Probleme wie die COVID-19-Pandemie, Klimawandel, Ungleichheit und Armut zu bewältigen. KAICIIDs Arbeit würdigt und fördert den wertvollen Beitrag der Religionsgemeinschaften zu Frieden und Entwicklung. Gemeinsam arbeiten wir mit ihnen an Lösungen für globale Herausforderungen.



Wir arbeiten auf regionaler Ebene

Ob religiöse Unterschiede, Konflikte um Land oder Ressourcen - Dialog ist für die gemeinsame Bewältigung von Herausforderungen entscheidend. Unsere Programme fördern den sozialen Zusammenhalt durch Dialog in Gemeinschaften auf der ganzen Welt. Wir schaffen Plattformen, mithilfe derer nachhaltiger Dialog in Konfliktsituationen in Afrika, der arabischen Welt, Asien und Europa ermöglicht wird.





WO WIR ARBEITEN

KAICIID RUND UM DIE WELT

KAICIID fördert sozialen Zusammenhalt und den gesellschaftlichen Frieden auf globaler Ebene indem es interreligiösen und interkulturellen Dialog durch Kompetenzvermittlung, Partnerschaften mit internationalen Organisationen und den Zugang zu Online-Ressourcen und E-Learning-Kursen unterstützt.

Die Organisation ist in vielen Ländern rund um die Welt mit Schwerpunktprogrammen in Asien, Afrika, der arabischen Welt und Europa aktiv. Wir haben die Errichtung von fünf Dialogplattformen in unseren Schwerpunktregionen unterstützt, die gelungene Beispiele für interreligiöse Zusammenarbeit als Gegengewicht zur Instrumentalisierung von Religion für Gewalt sind.

In diesen Regionen arbeiten wir mit der Zivilgesellschaft sowie mit religiösen und nichtstaatlichen Organisationen zusammen, um Themen wie die Prävention von Hassrede, inklusive Bildung und den Schutz religiöser Stätten zu fördern. Wir bieten Schulungen für konfliktsensiblen Journalismus an, vermitteln Wissen über die Nutzung sozialer Medien zur Prävention von Konflikten und fördern gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort interreligiöse Bildung und interkulturellen Austausch.

KAICIID IN EUROPA

Das Programm für Europa basiert auf drei zentralen Themenfeldern. Es bringt religiöse Führerinnen und Führer sowie politische Entscheidungsträgerinnen und -träger zusammen, um einige der dringlichsten Herausforderungen des Kontinents zu meistern.

Programm für Europa

Das Programm konzentriert sich besonders auf die Bekämpfung von Hassrede, die Verhinderung von Gewalt, die im Namen einer Religion verübt wird, und die Förderung inklusiver Bildung für und mit Flüchtlingen, Migrantinnen und Migranten. KAICIID organisiert zur Unterstützung von Menschen, die in Europa Zuflucht suchen, alljährlich das "European Policy Dialogue Forum" (EPDF), das sich mit der aktuellen Ausrichtung der Flüchtlings- und Migrationspolitik in Europa beschäftigt.

Um Vorurteilen, Falschinformationen, Angriffen und Gewalt gegen muslimische und jüdische Gruppen sowie religiöse Minderheiten in Europa entgegenzuwirken, unterstützen wir den "Muslim-Jewish Leadership Council" (MJLC). Dieser Rat ist eine einzigartige Initiative, die über 50 muslimische und jüdische Führungspersönlichkeiten aus mehr als 20 Ländern vereint.



Europäisches Forum für politischen Dialog

Integration durch Dialog

und mit Flüchtlingen

Reaktion auf Gewalt im Namen der Religion

Bekämpfung von Hassrede

Council

European Muslim Leaders Majlis (EuLeMa)

Förderung des Dialogs in Organisationen und Netzwerken

UNSERE WELTWEITEN INITIATIVEN FÜR INTERRELIGIÖSEN DIALOG

Gründung des Muslim-Jewish Leadership Council (MJLC), unterstützt von European Muslim Leaders Majlis (EuLeMa). Start des Netzwerks . für Dialog.

Arabische Welt

Gründung der Interreligiösen Plattform für Dialog und Zusammenarbeit in der arabischen Welt (IPDC), des Netzwerks für christliche und muslimische Fakultäten und Institute in der arabischen Welt (NFRI) und des Regionalen Netzwerks für soziale Medien.

Asien

Unterstützung und Stärkung der Paungsie Metta Initiativen (PMI).

Unterstützung des Friedensnetzwerks von Journalisten und der Plattform der Konfessionen in der Zentralafrikanischen Republik (PCRC). Gründung des Interreligiösen Dialogforums für Frieden (IDFP) und des Netzwerks politischer Entscheidungsträger zur Unterstützung von Versöhnung, Frieden und Sicherheit in Nigeria.



UNSERE PARTNER

Der Erfolg unserer Arbeit hängt von der Zusammenarbeit mit unseren Partnern ab. Wir arbeiten mit Führungspersönlichkeiten verschiedener Glaubensrichtungen, interreligiösen und internationalen Organisationen, Akteurinnen und Akteuren an der Basis, Regierungen und Universitäten zusammen, um die Wirkung unserer Aktivitäten auf der ganzen Welt zu verstärken.

Zu unseren Partnern gehören unter anderem:

- Afrikanische Union (AU)
- Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN)
- Europäische Union (EU)
- Religions for Peace (RfP)
- Allianz der Zivilisationen der Vereinten Nationen (UNAOC)
- Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP)
- Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO)
- Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP)
- Weltpfadfinderorganisation (WOSM)

DIE ERGEBNISSE UNSERER ARBEIT











KOOPERATIONSVEREINBARUNGEN MIT INTERNATIONALEN **ORGANISATIONEN GESCHLOSSEN**

77 Wir sind davon überzeugt, dass unsere Partnerschaft mit KAICIID einen Mehrwert für unsere Arbeit zur Förderung des Dialogs und zum Aufbau eines besseren Verständnisses unter jungen Menschen darstellt."



Ahmad Alhendawi Generalsekretär der Weltpfadfinderorganisation



Helfen Sie uns, das Bewusstsein für die Bedeutung des Dialogs zu schärfen! Werden Sie Mitglied in einem unserer Netzwerke, verfolgen Sie unsere Arbeit auf der ganzen Welt und tauschen Sie sich mit uns aus!

Für weitere Informationen folgen Sie uns auf:









f 💟 📵 in @kaiciid

Erfahren Sie mehr auf unserer Website: www.kaiciid.org